

**Informationen
des Besonderen Hauptpersonalrates
für die Beamtinnen und Beamten
des **DB** Konzerns**

Notizen

September 2018



Aktuelles aus dem BEV



Claudia Hamelbeck, AbL'in 2 der BEV-HV, Hermann-Josef Müller, stellvertr. Vorsitzender des BesHPR, Dr. Claudia Bommer, Leiterin Arbeitsgebiet Beschäftigten- u. Kundendatenschutz Regional, DB AG, Jochen Simon, Leiter Beschäftigungsbedingungen (HBB)

Zum 25. Monatsgespräch am 19.09.2018 begrüßte der stellvertretende Vorsitzende des Besonderen Hauptpersonalrates, Hermann-Josef Müller, folgende Gäste: In Vertretung für die Präsidentin des BEV, Claudia Hamelbeck, AL'in 2 der BEV-HV, Dr. Julia Bommer, Leiterin Arbeitsgebiet Beschäftigten- und Kundendatenschutz Regional (HPB) DB AG, Jochen Simon, Leiter Beschäftigungsbedingungen, Beamte und BEV und Leiter Arbeitsrecht, Soziales und Beschäftigungsbedingungen Holding, sowie Roland Horwedel, Beschäftigungsbedingungen Beamte und BEV (HBB). Seitens des BEV nahmen in Vertretung für den RefL 11, Reiner Eigendorf, GA 111, Wolfgang Mann, RefL 12, sowie Hans Kleine und der Leitungsassistent des BEV, Jürgen Rothe teil. Von Seiten des Konzernbetriebsrates der

DB AG begrüßte der Stellvertr. Vorsitzende Hermann-Josef Müller, Martin Waldenburger, vom Gesamtbetriebsrat DB Fernverkehr, Finn Perlow und vom Gesamtbetriebsrat DB JobService GmbH, Dirk Hartmann. Ein besonderer Gruß ging an Anemone Knöpp-Rack, Besondere Hauptvertrauensperson der Schwerbehinderten Menschen (BesHVdsM).

Frau Hamelbeck in Vertretung für die Präsidentin berichtet:

Stellenplan 2018

Der Stellenplan 2018 wurde vom BMVI (Bundesministerium für Verkehr und Digitale Infrastruktur) am 27.07.2018 genehmigt. Aufgrund des besonderen Absetzungsverfahrens beim BEV sind die Absetzungen in den Spitzenämtern vergleichsweise ge-

ring. Wir rechnen auch weiterhin wie bisher mit hohen Personalabgängen und damit einhergehend auch mit entsprechenden Beförderungsmöglichkeiten. Die neuen Höchstsätze für Beförderungsdienstposten bei der DB AG für das Geschäftsjahr 2018 wurden der DB AG mit Verfügung vom 08.08.2018 bekannt gegeben.

Laufbahnwechsel gemäß §20 ELV

Der Laufbahnwechsel zum mittleren Dienst ist abgeschlossen. Die 3 Beamten, die zugelassen wurden, sind bereits zum 01.07.2018 befördert worden. Zum Laufbahnwechsel

zum gehobenen Dienst werden 88 Beamte und Beamtinnen an 2-tägigen Fachseminaren (14.09.2018 – 13.10.2018) teilnehmen und zu den Feststellungsgesprächen eingeladen (ab 01.11.2018). Das BEV beabsichtigt, die Beförderungen schon in diesem Jahr umzusetzen. Frau Hamelbeck zeigte sich zuversichtlich, dass dies gelingen wird.

KVB

Die Bearbeitungszeiten sind mit 25 Tagen gegenüber den letzten Wochen auf einem Verbesserungsweg.

Aktuelles aus der DB AG

Zum aktuellen Monatsgespräch begrüßte der Stellvertretende Vorsitzende Hermann-Josef Müller seitens des Besonderen Hauptpersonalrates am 19. September 2018 Frau Dr. Julia Bommer, die das erste Mal bei einem Monatsgespräch des BesHPR anwesend ist. Frau Dr. Bommer ist seit 2011 im DB-Konzern im Konzerndatenschutz als Juristin tätig und leitet das Arbeitsgebiet „Beschäftigten- und Kundendatenschutz HPB (R) Regional“ in Frankfurt am Main. Das Plenum wurde von ihr über die Bedeutung des Datenschutzes unterrichtet. Der Datenschutz bezieht sich auf personenbezogene Daten sowie den Persönlichkeits-



Hermann-Josef Müller, Dr. Julia Bommer

rechtsschutz. Weiterhin ging es um die Datenschutzorganisation im DB-Konzern, die neue EU-Datenschutzgrundverordnung mit ihrer Umsetzung im Konzern und um den Konzerndatenausschuss in diesen Zusammenhängen.



Datenschutzorganisation im DB-Konzern

Im Konzern ist der Datenschutz in eine zentrale und eine dezentrale Struktur untergliedert. Im Konzerndatenschutz werden u.a. große konzernrelevante Projekte und strategische Fragestellungen beraten und auditiert. Außerdem werden Schulungskonzepte erarbeitet und das Thema Datenschutz in Workshops und Schulungen vermittelt. Die Teams im Konzerndatenschutz, in denen unterschiedliche Berufsgruppen vertreten sind (z.B. Juristen, Informatiker, Betriebswirte, ...), sind auf folgende Themengebiete aufgeteilt: Beschäftigten- und Kundendatenschutz, Datenschutzgrundsätze und Datenschutzmanagement, Audit mit Datenschutz-IT und dem internationalen Datenschutz.

Die dezentrale Struktur besteht aus über 90 Kolleginnen und Kollegen (Fachkräfte für Datenschutz (FDS) und Vertrauenspersonen für den Datenschutz (VPDS)), die in den einzelnen Konzernunternehmen angesiedelt sind. Allem voran steht Frau Chris Newiger als Konzerndatenschutzbeauftragte und Be-

reichsleiterin des Konzerndatenschutzes. Einige Konzernunternehmen (DB System GmbH, Schenker AG, Schenker Deutschland AG, DB JobService GmbH, DB Zeitarbeit GmbH, DB Kommunikationstechnik GmbH) haben zudem eigene Datenschutzbeauftragte bestellt, die aber auch der Datenschutzorganisation angehören.

Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), Grundsätze und Umsetzung im DB-Konzern

Am 25. Mai 2018 sind die EU-Datenschutzgrundverordnung und das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) in neuer Fassung in Kraft getreten. Große Veränderungen der Grundsätze des BDSG haben nicht stattgefunden, aber durch die DSGVO sind die Datenschutzgrundsätze verstärkt und genauer definiert worden. Dies betrifft u. a. die Stärkung der Betroffenenrechte, höhere Verantwortlichkeiten bei der Auftragsverarbeitung, strengere Dokumentationspflichten.



ten und datenschutzfreundliche Voreinstellungen der IT.

Im Artikel 5 DSGVO sind die Datenschutzgrundsätze festgelegt. Wichtiges Thema in der Beratungspraxis ist dabei die Zweckbindung.

Die DSGVO ist eine EU-Verordnung, die europaweit direkt unmittelbar gilt. Es gibt auch Öffnungsklauseln, das bedeutet zu bestimmten Themengebieten dürfen die nationalen Gesetzgeber eigene Regelungen treffen, so z.B. durch das BDSG (neu).

So wurde vor dem Hintergrund des Artikels 88 DSGVO - Öffnungsklausel - das Thema Beschäftigtendatenschutz mit § 26 BDSG (neu) auf nationaler Ebene konkretisiert.

Zur Umsetzung der DSGVO wurden im DB-Konzern seit 2016 Arbeitsgruppen gebildet, welche sich u.a. mit den Themen Auftragsverarbeitung, Betroffenenrechte Datenschutz-Folgeabschätzung und Beschäftigtendatenschutz befasst haben. Das Thema Beschäftigtendatenschutz kann u.a. demnach weiterhin über Betriebsvereinbarungen geregelt werden. So wurde die KBV BDS vor dem Hintergrund der neuen DSGVO überprüft.

Die neuen Musterverträge, Infoblätter, Checklisten, Leitfäden aus den Arbeitsgruppen zur DSGVO-Umsetzung werden im DB-Konzern eingesetzt. Zudem bietet die Datenschutzorganisation spezielle Workshops mit dem Schwerpunkt DSGVO, z.B. in Form von Webtalks sowie Web-based Trainings (Online-Schulungen, die alle Beschäftigten durchführen können) an.



Anemone Knöpp-Rack, BesHVdsM

Konzerndatenausschuss (KDAS)

Im Konzerndatenausschuss, unter der Leitung von Frau Dr. Julia Bommer, werden Verarbeitungsmeldungen zur Empfehlung vorgelegt, so dass sie danach meistens in den KBR-Ausschuss Datenschutz und neue Technologien im Rahmen möglicher Mitbestimmungs- und Beteiligungsvoraussetzungen eingereicht werden. Die Genehmigung

am Ende des Verfahrens unterliegt der Personalleitung.

Im Konzerndatenausschuss sind Vertreter aus dem Bereich IT, Personal, Vertreter aus dem Konzernbetriebsrat, aus dem Konzernsprecherausschuss der leitenden Angestellten und die Konzerndatenschutzbeauftragte vertreten durch Fr. Dr. Bommer. Vor dem Hintergrund der DSGVO hat sich an der Einrichtung des KDAS nichts geändert.

Die Geschäftsführung informiert

**Verordnung zur Neuregelung des Auslandstrennungsgeldrechts und zur Änderung der Auslandsumzugskostenverordnung**

Artikel 1 = > Neufassung Auslandstrennungsgeldverordnung (ATGV) und

Artikel 2 = > Änderung der Auslandsumzugskostenverordnung

Die Verordnungen treten zum 01.01.2019 in Kraft.

Wiedergutschrift des Arbeitszeitausgleichs bei Krankheit

Das BMI weist mit Rundschreiben vom 23.07.2018 darauf hin, dass eine Zeitgutschrift bei einer (nachgewiesenen) Erkrankung während einer genehmigten Dienst-

Arbeitsbefreiung grundsätzlich nicht vorgesehen und vom geltenden Recht auch bei Vorlage eines entsprechenden ärztlichen Attests nicht gedeckt ist.

Änderungen im Bereich der Fahrvergünstigungen

Aufgrund der neuen DSGVO

wurden nachfolgende Bestellvordrucke aktualisiert:

- ◆ Hochgeschwindigkeitsverkehr Frankfurt (M) - Marseille
- ◆ Hochgeschwindigkeitsverkehr Frankfurt (M) - Paris
- ◆ Fährverbindung nach Helgoland
- ◆ Fährverbindung nach Hiddensee
- ◆ Fährverbindung nach Spiekeroog
- ◆ Fährverbindung nach Dagebüll
- ◆ Fährverbindung nach Wittdün/Amrum
- ◆ Fährverbindung nach Wyk auf Föhr
- ◆ Fährverbindung nach Norderney und Juist



- ◆ Fährverbindung nach Sylt - Amrum/ Föhr/Hallig Hoge
- ◆ Weserfähre Bremerhaven
- ◆ Familienheimfahrt
- ◆ JobTicket M (Bestellschein und Rückgabe-Verlust)
- ◆ Ermäßigtes JobTicket NVV (Bestellschein und Rückgabe-Verlust)
- ◆ Internationale Fahrscheinheft.

Laufbahnwechsel vom einfachen in den mittleren Dienst und vom mittleren in den gehobenen Dienst nach § 20 ELV - Prozessbeschreibung -

Die beigefügte aktualisierte Prozessbeschreibung wurde durch die Termine für die Vorbereitungsseminare zum Feststellungsgespräch ergänzt. Die Seminare finden im Zeitraum vom 14.09.2018 bis 13.10.2018 statt. Um den Bewerbern eine längere Frist zur Vorbereitung auf die Feststellungsgespräche einzuräumen, wurde die Terminierung der Gespräche ab den 01.11.2018 ge-



legt. Spätestens bis zum 15.12.2018 werden diese abgeschlossen sein.

Brandbrief des Bahn-Vorstands an die Führungskräfte

Abdruck aus dem Handelsblatt

Planstellenfreigabe (AnwDA) und Durchschnittliche Wartezeiten;

Stand: Oktober und November 2018

Die Wartezeiten betragen für alle Laufbahnen (außer mittlerer nichttechnischer Dienst A 9 Z) einen Monat. Für die Bewertung A 9 Z des mittleren nichttechnischen Dienstes beträgt die Wartezeit 2 Monate.

Impressum:

Notizen

Ausgabe: September 2018

Titelbild: Copyright - Deutsche Bahn-Wolfgang Klee

Mitteilungsblatt des Besonderen Hauptpersonalrates

Tel.: 0228 3077-458

Fax: 0228 3077-5458

E-Mail beshpr@bev.bund.de

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:

Ulrich Nölkenbockhoff, Vorsitzender BesHPR,

Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 2,

53175 Bonn

Planstellenfreigabe (AnwDA) und Durchschnittliche Wartezeiten - 2018 -

A. Ernennungsreife Anwärter - Planstellenfreigabe (AnwDA)														
Laufbahnen	BesGr	Dez VJ	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Bundesbahnsekretärinnen und Bundesbahnsekretäre sowie des nichttechnischen Verwaltungsdienstes	A 9 Z	10 / 17	11 / 17	12 / 17	01 / 18	02 / 18	03 / 18	04 / 18	05 / 18	06 / 18	07 / 18	08 / 18	09 / 18	
	A 9	11 / 17	12 / 17	01 / 18	02 / 18	03 / 18	04 / 18	05 / 18	06 / 18	07 / 18	08 / 18	09 / 18	10 / 18	
Werkmeisterinnen und Werkmeister & technischen Bundesbahnsekretärinnen und technischen Bundesbahnsekretäre	A 9 Z	11 / 17	12 / 17	01 / 18	02 / 18	03 / 18	04 / 18	05 / 18	06 / 18	07 / 18	08 / 18	09 / 18	10 / 18	
	A 9	11 / 17	12 / 17	01 / 18	02 / 18	03 / 18	04 / 18	05 / 18	06 / 18	07 / 18	08 / 18	09 / 18	10 / 18	
Lokomotivführerinnen und Lokomotivführer	A 9 Z	11 / 17	12 / 17	01 / 18	02 / 18	03 / 18	04 / 18	05 / 18	06 / 18	07 / 18	08 / 18	09 / 18	10 / 18	
	A 9	11 / 17	12 / 17	01 / 18	02 / 18	03 / 18	04 / 18	05 / 18	06 / 18	07 / 18	08 / 18	09 / 18	10 / 18	
Bundesbahninspektorinnen und Bundesbahninspektoren sowie des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes	A 13	11 / 17	12 / 17	01 / 18	02 / 18	03 / 18	04 / 18	05 / 18	06 / 18	07 / 18	08 / 18	09 / 18	10 / 18	
	A 12	11 / 17	12 / 17	01 / 18	02 / 18	03 / 18	04 / 18	05 / 18	06 / 18	07 / 18	08 / 18	09 / 18	10 / 18	
technischen Bundesbahninspektorinnen und technischen Bundesbahninspektoren	A 13 Z	11 / 17	12 / 17	01 / 18	02 / 18	03 / 18	04 / 18	05 / 18	06 / 18	07 / 18	08 / 18	09 / 18	10 / 18	
	A 13	11 / 17	12 / 17	01 / 18	02 / 18	03 / 18	04 / 18	05 / 18	06 / 18	07 / 18	08 / 18	09 / 18	10 / 18	

B. Durchschnittliche Wartezeiten in Monaten														
Laufbahnen	BesGr	Dez VJ	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Bundesbahnsekretärinnen und Bundesbahnsekretäre sowie des nichttechnischen Verwaltungsdienstes	A 9 Z	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	
	A 9	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
Werkmeisterinnen und Werkmeister & technischen Bundesbahnsekretärinnen und technischen Bundesbahnsekretäre	A 9 Z	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
	A 9	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
Lokomotivführerinnen und Lokomotivführer	A 9 Z	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
	A 9	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
Bundesbahninspektorinnen und Bundesbahninspektoren sowie des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes	A 13	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
	A 12	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
technischen Bundesbahninspektorinnen und technischen Bundesbahninspektoren	A 13 Z	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
	A 13	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	